

Goldener Tag für unsere Taekwondo Sportler



Bei den Landesmeisterschaften im Taekwondo in Anklam am 02.07.2016 konnten unsere Wettkämpfer viele Titel verbuchen.

Zum fünfundzwanzig-jährigen Jubiläum des Fachverbandes der Taekwondo Union Mecklenburg Vorpommern hatten sich die Veranstalter einen besonderen Turniermodus ausgedacht. Das erste Mal wurde auf einer Landesmeisterschaft sowohl im Bereich Kampf, als auch im Bereich Formen, auch Poomse genannt, um die begehrten Titel gekämpft. Auch für unsere Coaches eine organisatorisch schwierige Situation. „Wir legen uns nicht auf einen Bereich fest, erklärt Trainerin Anne Räther und weiter „unsere Wettkämpfer haben bewiesen, dass sie in den Formen so wie im Wettkampf ihre hervorragenden Leistungen aus dem Training auch im Turnier zeigen können.“ Allen voran Ferdinand Pasler, der gleich drei Landesmeistertitel einheimste. Später wurde er als bester Sportler des Turnieres ausgezeichnet.

Für die Nachwuchswettkämpfer gab es gleich fünfmal Gold. Der achtjährige Rupert Ziegeler siegte in seinem Finalkampf souverän mit 27:7, sowie Angelique Hinz in der fortgeschrittenen Leistungsklasse bis 14 Jahre. Spannend machte es dagegen Ole Link, der in seinem Finalkampf drei Runden einem 0:1 hinterher jagte. Mit einem Kopftreffer zehn Sekunden vor dem Rundenende konnte er den Kampf zu seinen Gunsten drehen. Ebenfalls Gold gab es für Emilia Kirschner deren Gegnerin nach einem unglücklichen Zusammenprall aufgeben musste. Das letzte Gold und einmal Silber gab es dann im Greifswalder Duell zwischen Celina Schmidt und Lena Schmidt, in dem Lena mit ihrer Wettkampferfahrung die besseren Punkte machen konnte. Silber gab es außerdem für Mathis Ewert und Armin Holtz. Für den dritten Platz reichte es am Ende für Mourice Stegemann, Malte Schmidt, Caspar Görs und Ferdinand Pasler.

Die Poomseläufer sahten ebenfalls gut ab und belegten in der Kategorie Team und Paarlauf gleich dreimal den ersten, sowie einmal den dritten Platz. Für die Formendarbietung hatte sich der Verantwortliche Landestrainer und der Vizepräsident Poomse eine Besonderheit einfallen lassen. Auf das übliche System der Punktevergabe wurde verzichtet und stattdessen ein direkter Vergleichsmodus gewählt, bei dem die Sportler eins gegen eins nebeneinander laufen mussten und der bessere per Handzeichen der Punktrichter eine Runde weiter ziehen konnte. Ein neuer Modus bei dem einige unserer Starter, wie zum Beispiel Niclas Freese, gleich viermal auf die Matte mussten um ihre Formen zu präsentieren. Im direkten Duell mit Armin Holtz zog Niclas leider den Kürzeren. Armin gewann den Wettstreit und durfte sich über Bronze freuen. Gold in derselben Klasse bis 14 Jahre sicherte sich Mathis Ewert mit einigen spannenden Finalläufen. Souveränes Gold gab es hier auch für Ferdinand Pasler bei den Jungen bis 17 Jahre und für Laura Ansorge bei den Mädchen. Silber gab es für Josefine Hohm, sowie Maja Last, die sich in der größten Gruppe bis ins Finale kämpfte und dort knapp unterlag. „Unsere Sportler haben sich gut in den neuen Modus reingefunden“ zieht Trainer Lucas Freese ein Resümee „Alles in allem war es ein sehr erfolgreicher Wettkampf.“ In der Vereinswertung schrammte unser Verein sowohl im Poomsebereich mit einem Punkt knapp am ersten Platz vorbei, sowie im Bereich Kampf auch um einen Punkt am zweiten Platz.